

PLANUNGSGRUPPE SOLAWI-SUPERSCHMELZ

Selbstverständnis

Die Planungsgruppe ist Vernetzungsgremium, Feedbackraum und Beirat unserer Solawi. Hier treffen sich die Menschen aus allen Teilbereichen.

Wir...

- sind beratendes Gremium bei größeren und/oder weitreichenden Entscheidungen z.B. der Erstellung des Wirtschaftsplans, größere Investitionen, Rechtsform
- beraten bei Bedarf zur Konsensfindung zwischen KG, Verein und Gärtner*innenteam
- organisieren soziale Treffen, z.B. Weihnachtsfeier
- organisieren Mitgliederbefragungen und Veranstaltungen wie z.B. das ‚Solawi-Cafe‘.

Wir entscheiden nicht über:

- gärtnerische Fragestellungen/ Entscheidungen (z.B. Kulturen im Anbau)
- Vorstandsthemen (hier haben wir ggf. beratende Funktion)

KG & Vereinsvorstand	= Kopf der Solawi
Gärtner*innenteam & Logistik	= Hände der Solawi
Planungsgruppe	= Herz der Solawi

Wir treffen uns mindestens einmal im Monat

– derzeit immer am 3. Montag des Monats, 19:30 Stand 30 Januar 2022)

Zusammenstellung & Zugehörigkeit

Die Planungsgruppe besteht aus Vertreter*innen der KG, des Vereins, des Gärtner*innenteams und der Mitglieder.

Zugehörig sind alle diejenigen aktiven Menschen in unserer Gemeinschaft, die sich der Planungsgruppe zugehörig fühlen und außerdem folgende Erwartungen an aktive Mitglieder erfüllen können und wollen:

Erwartungen an die aktiven (Kern-)Mitglieder

- monatliche Teilnahme an der Sitzung, sonst aktive Abmeldung
- bei Abwesenheit eines Treffens eigenständiges Nachlesen im Protokoll
- TOPs im Vorhinein anschauen
- Bereitschaft zur Übernahme von kurz- und langfristigen Aufgaben
- Interesse an langfristiger Gestaltung der Solawi
- solidarisches Grundverständnis und Achtsamkeit
- Bereitschaft ab und zu ein Protokoll zu schreiben

> Ausnahmen sind möglich, mit Ansage und nach Absprache

Gäste

Es ist für alle Beteiligten unserer Solawi grundsätzlich möglich als Gast an den Treffen teilzunehmen.

Gäste sind willkommen!

Orga und ‚code of conduct‘ > folgende Seite...

Orga und „Code of conduct“ für unsere Treffen

Nach Möglichkeit sollte immer mindestens ein*e Vertreter*in pro Teilbereich bei den Treffen anwesend sein.

Tagesordnung

- TOPs vorher sammeln > im entsprechendem Pad auf Wachstumswende
- Zuständigkeiten für TOPs in Tagesordnung festhalten

Moderationsprinzipien

1. Redeliste (mündlich)
 2. ggf. Priorisierung von Menschen, die wenig sagen
 3. auch Menschen direkt ansprechen
- Eingangs und Ausgangsrunden
 - Bei konfliktreichen Punkten: Runden zum Meinungsbild (jede*r sagt was sie*er dazu denkt)

Abstimmungsvorgehen

- Bedenken abfragen, in Anlehnung an das ‚systemische Konsensieren‘ (ggf. differenzieren zwischen schweren und leichten Bedenken)
- wenn alle dem zustimmen: einfache Mehrheiten

- Beschlussfähigkeit ist nur gegeben, wenn Vertreter*innen von KG, Verein, Mitglieder, Gärtner*innenteam dabei sind oder sich zuvor dazu aussprechen konnten.

Verlauf der Treffen:

Intro

- 1 19:30: Feststellung Tagesordnung/ letzte Vorschläge dazu einholen (Fehlt noch etwas?)
In der Runde besprechen wir wie viel Zeit pro TOP angedacht ist.
- 2 Protokollführung vergeben (spontan vergeben, wer gerade Kapazitäten hat und sich das zutraut, gerne durchwechseln)
- 3 Willkommensrunde / Wie geht's dir? „Blitzlicht“ welcher TOP ist dir heute wichtig? Was muss aus deiner Sicht geklärt werden?
- 4 Stand der Dinge des letzten Treffens: Ziel: Alle auf einen Stand bringen und prüfen ob wir alles vom letzten Mal umgesetzt haben

Verlauf

21:00 Uhr (bzw. nach 90 Minuten) gibt's einen Stopp zur Lage in der Tagesordnung: wo sind wir in der Tagesordnung? Wollen wir den Punkt noch zu Ende diskutieren?
--> **Nach 21:30 Uhr wird nichts mehr beschlossen**

Outro

- 1 Aufgabenverteilung: Wer macht was bis wann?
- 2 Zusammenfassung der besprochenen Themen
- 3 ungeklärte TOPs sind xy und die nehmen wir zum nächsten Mal mit
- 4 Stimmungsbild (ggf.), Schlussrunde, „Tschüsssagen“